

Die vorliegende Nachhaltigkeitspolitik dient als globaler Rahmen zur Festlegung der Nachhaltigkeitsprinzipien, die alle übrigen Richtlinien leiten. Sie steht im Einklang mit unserer Mission, Vision und unseren Werten und basiert auf dem Verständnis, dass Nachhaltigkeit als verantwortungsbewusstes und dem Ziel der nachhaltigen Entwicklung verpflichtetes Unternehmen in alle Geschäftsprozesse der Grupo Segura integriert sein muss.

Diese Richtlinie ist Teil der Ausrichtung der Grupo Segura an dem Pariser Abkommen, dem europäischen Grünen Deal und der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen sowie der Unterstützung der Internationalen Menschenrechtscharta als Grundpfeiler des Handelns des Unternehmens.

Unsere Verpflichtungen:

Umweltaspekte

- Förderung der Dekarbonisierung des Geschäftsbetriebs.
- Minimierung der Umweltauswirkungen unserer Tätigkeiten.
- Förderung von Innovationen unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien.
- Förderung der Kreislaufwirtschaft durch die Förderung einer rationellen Ressourcennutzung und eines verantwortungsvollen Managements von Abfällen und Produkten am Ende ihrer Lebensdauer.

Soziale Aspekte

- Respekt vor Vielfalt, Inklusion und Gleichberechtigung.
- Förderung der Sicherheit und Gesundheit unserer Mitarbeiter sowie der Qualität unserer Dienstleistungen.
- Förderung der sozialen Verantwortung durch die Stärkung von Partnerschaften mit unseren Gemeinschaften und Stakeholdern.
- Beitrag zur sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung durch die Erzeugung positiver Auswirkungen und die Minimierung negativer Einflüsse.

Aspekte der guten Unternehmensführung (Governance)

- Gewährleistung eines nachhaltigen Wachstums durch die Aufrechterhaltung von Managementsystemen sowie Kontrollsystemen für finanzielle und nicht-finanzielle Risiken sowie die Verbreitung wahrheitsgemäßer, präziser und transparenter Informationen.
- Sicherstellung eines ethischen, transparenten und verantwortungsbewussten Verhaltens sowohl in unseren eigenen Prozessen als auch in der Lieferkette.
- Aufrechterhaltung von Kommunikations- und Dialogkanälen mit allen Stakeholdern.
- Achtung der Menschenrechte sowohl im Unternehmen als auch in der Lieferkette.
- Verbreitung der eingegangenen Nachhaltigkeitsverpflichtungen sowie deren Überwachung und Bewertung durch Berichte oder Protokolle.

Die Geschäftsführung weitet diese Verpflichtung auf alle Mitarbeiter und diejenigen aus, die Tätigkeiten in oder für die Grupo Segura ausüben, mit dem Ziel, dass diese die Richtlinien dieser Politik einhalten. Diese wird regelmäßig überprüft, um sicherzustellen, dass sie stets der Art, dem Umfang und den Auswirkungen der von dieser Organisation angebotenen Aktivitäten, Produkte und Dienstleistungen entspricht.